



Viele Jahrzehnte aktive Sängertätigkeit auf einem Bild: Beim Kommers zum Auftakt des Festjahres 175 Jahre Kern'scher Männerchor Salmünster im Spessart-Forum wurden zahlreiche langjährige Sänger geehrt. Von links Gerhard Depta, die stellvertretende Vorsitzende Gabriele Koch, Markus Röhl, Herbert Kunkel, Vorsitzender Bernd Juraschek, Erhard Seidl, Lorenz Hagemann, Malte-Jörg Uffeln (Deutscher Chorverband) und Herbert Kircher. Fotos (2): Elisabeth Schmitt

Eine feste Größe in der Kurstadt

Festabend zum 175. Jubiläum des Kern'schen Männerchores

SALMÜNSTER

Auf eine Geschichte von 175 Jahren kann der Kern'sche Männerchor (KMC) zurückblicken. Am Samstagabend eröffnete der Verein das Jubiläumsjahr mit einem eindrucksvollen Festabend im Spessart-Forum.

Von **ELISABETH SCHMITT**

Umrahmt von Darbietungen des Männer- und des gemischten Chores unter Leitung von Chordirektor Alexander Zahn erlebten die Besucher einen Festabend mit interessanten Blicken in die Historie. Bei der Gründung des Ursprungsvereins „Liedertafel“ 1843 habe sicher keiner der Männer gedacht, dass eines Tages das 175-jährige Jubiläum gefeiert werde, meinte Vorsitzender Bernd Juraschek. „Der Gesang bricht Grenzen und schlägt Brücken. Man muss keine Fremdsprachen beherrschen; um mit andern Chören und Chorformationen auf dieser Welt ins Gespräch zu kommen“, sagte er. Diese Erfahrung hat der KMC schon bei zahlreichen Auslandsreisen gemacht.

Charmant und in einem der Mode um 1843 entsprechenden feinen Kleid moderierte Tanja Steinbock den Abend und gab einen Blick in die Historie. Nach der Liedertafel bildeten sich in Salmünster mit der „Liedertafel“ (1855) und der „Cäcilia“ (1887) zwei weitere Gesangsvereine, die am 1. März 1902 anlässlich des 25.



Tanja Steinbock präsentiert einen handschriftlichen Notensatz des Namensgebers Carl Kern.

Pontifikats von Papst Leo XIII. sogar gemeinsam in der Kirche sangen. 1933 kam die Zwangsvereinigung mit einer Regierungsverordnung, die besagte, dass eine Gemeinde unter 3000 Einwohnern nur einen Gesangsverein haben soll.

Der „neue“ Chor hieß Sängervereinigung und wurde von Carl Kern, dem Dirigenten des Sängergruß, geleitet. Nach Kerns frühem Tod 1935 würdigte die Sängervereinigung dessen Engagement für das kulturelle Leben in Salmünster am 9. März 1935; indem sie sich in „Kern'scher Männerchor“ umbenannte. Der KMC hält das Andenken seines Namensgebers bis heute in Ehren

und präsentierte den Gästen handgeschriebene Partituren aus dessen Feder und einen Dirigentenstab aus Elfenbein.

„Sie sind nicht nur eine feste Größe in der Kurstadt; sondern auch im ganzen Main-Kinzig-Kreis“, würdigte Schirmherr Landrat Thorsten Stolz den Verein. Der KMC pflege das Liedgut und trage damit zum Erhalt der Tradition bei. Gleichmaßen gehe er mit modernen Werken im Repertoire und auch mit der Einrichtung eines Gemischten Chores mit der Zeit. Wie die weiteren Redner überreichte auch Stolz einen Umschlag. Festpräsident Bürgermeister Lothar Büttner erinnerte sich, dass er zu Beginn seiner Amtszeit einmal böse Blicke geerntet habe, als er nach Frauen im Verein gefragt habe. Dennoch sei es mit dem gemischten Chor wahr geworden. Das sei auch gut so.

Malte-Jörg Uffeln, Referent im Vorstand des Hessischen Sängerbundes, übermittelte die Grüße des Hessischen und deutschen Sängerbundes sowie des Sängerkreises Bergwinkel-Schlüchtern. Gemeinsam mit dem KMC-Vorsitzenden Bernd Juraschek und dessen Stellvertreterin Gabriele Koch ehrte er zahlreiche Mitglieder.

Für die Vereinsgemeinschaft Salmünster gratulierte deren Sprecher Burkhard Kornherr. Als einer der Kulturträger nehme der KMC in der Gemeinschaft eine sehr wichtige Funktion ein, stellte er fest. Zwischendurch ließ das sechsköpfige Männerensemble „Tongebäbell“ mit Kevin Schmitt sei-

EHRUNGEN

Aktive Sängertätigkeit:

25 Jahre: Gerhard Depta, Heinz Friedrich, Markus Röhl.

40 Jahre: Wolfgang Korn-Janssen, Herbert Kunkel.

50 Jahre und Ehrenmitglied: Erhard Seidl.

60 Jahre: Lorenz Hagemann, Herbert Kirchner

70 Jahre: Josef Eichenauer.

Fördernde Mitgliedschaft:

25 Jahre: Thorsten Häfner, Christoph Becker, Wolfgang Günther, Holger Steinbock, Manfred Kaufmann, Marga Henrich, Helene Schmidt, Ursula Hagemann, Norbert Ziegler, Anton Knaflic, Frank Zimmermann, Helene Nowak, Anna Kulke, Hugo Willert, Ursula Auth.

40 Jahre: Kurt Mohr, Manfred Bannert, Horst Wallenta.

50 Jahre: Kurt Franzel, Dietmar Noll, Hans Hofacker, Reinhold Kirchner, Heinrich Schmidt, Karlfranz Schlauch. / lis

ne Lieder hören, und zum Abschluss erfreuten beide KMC-Chöre gemeinsam ihr Publikum.